

Niederschrift

über die Sitzung des Kulturausschusses - öffentlich -

Datum: 12.05.2020

Ort: Stadtverordnetensaal des Rathauses, Markt 1, 09111 Chemnitz

Zeit: 16:33 Uhr - 18:03 Uhr

Vorsitz: Herr Bürgermeister Ralph Burghart

Beschlussfähigkeit

Soll:	13	Stadträtinnen/Stadträte
Ist:	10	Stadträtinnen/Stadträte

Anwesenheit

Entschuldigt

Herr Lars Franke	AfD-Stadtratsfraktion
Herr Frank Müller-Rosentritt	FDP-Fraktion
Herr Ronald Preuß	AfD-Stadtratsfraktion
Herr Volkmar Zschocke	Fraktionsgemeinschaft Bündnis 90/Die Grünen

Unentschuldigt

Herr Karl Martin Kohlmann	Ratsfraktion PRO CHEMNITZ
---------------------------	---------------------------

Verspätetes Erscheinen

Frau Mandy Zubrytzki	CDU-Ratsfraktion	anwesend ab 17:02 Uhr, TOP 4
----------------------	------------------	---------------------------------

Ausschussmitglieder

Herr Klaus Bartl	Fraktionsgemeinschaft DIE LINKE/Die PARTEI
Frau Julia Bombien	SPD-Fraktion
Herr Sebastian Cedel	Fraktionsgemeinschaft DIE LINKE/Die PARTEI
Frau Jacqueline Drechsler	SPD-Fraktion
Herr Jürgen Leistner	CDU-Ratsfraktion
Frau Almut Friederike Patt	CDU-Ratsfraktion
Herr Toni Rotter	Fraktionsgemeinschaft Bündnis 90/Die Grünen

stellvertretende Ausschussmitglieder

Herr Otto Günter Boden	AfD-Stadtratsfraktion	Vertretung für Herrn Ronald Preuß
Frau Kathleen Kuhfuß	Fraktionsgemeinschaft Bündnis 90/Die Grünen	Vertretung für Herrn Volk- mar Zschocke, verspätetes Erscheinen 16:34 Uhr, TOP 1

Herr Falk Müller

AfD-Stadtratsfraktion

Vertretung für Herrn Lars Franke

sachkundige Einwohner

Herr Egmont Elschner

Frau Grit Lange

Herr Daniel Schneider

Herr Andreas Weber

Frau Konstanze Wolter

Bedienstete der Stadtverwaltung

Herr Dr. Frédéric Bußmann Generaldirektor

Herr Ferenc Csák Amtsleiter A 41

Frau Katrin Franz 1. Sachbearbeiterin Abt. 41.01

Beate Frech-Döring Referentin D5

Frau Schülke, Bettina Abteilungsleiterin Abt. 63.5

Schriefführerin

Sophie Smolinski

Sachbearbeiterin Abt. 15.4

-
- 1 Eröffnung, Begrüßung sowie Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
-

Der Ausschussvorsitzende **Herr Bürgermeister Burghart** eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Er stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung zur Sitzung und die Beschlussfähigkeit fest.

Herr Bürgermeister Burghart nimmt die Verpflichtung der anwesenden sachkundigen Einwohner/innen, welche am 05.02.2020 widerruflich in den Kulturausschuss berufen wurden, vor.

Frau Konstanze Wolter
Frau Grit Lange
Herr Egmont Elschner
Herr Daniel Schneider
Herr Andreas Weber

-
- 2 Feststellung der Tagesordnung
-

Es liegen keine Anträge zur Änderung der Tagesordnung vor. Die Tagesordnung ist somit festgestellt.

-
- 3 Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung des Kulturausschusses - öffentlich - vom 16.01.2020
-

Es liegen keine Einwendungen zur Niederschrift vor. Die Niederschrift gilt somit als genehmigt.

4 Beschlussvorlage an den Kulturausschuss

Kommunale Denkmalförderung im Haushaltjahr 2020

Vorlage: B-036/2020

Einreicher: Dezernat 6/Amt 63

Frau Schülke stellt sich als neue Abteilungsleiterin für die Abteilung Denkmalschutz vor und führt anhand einer Power Point Präsentation in die Vorlage ein.

Frau Stadträtin Patt fragt, ob es Ersatzmaßnahmen gebe, sofern die Gelder nicht vollkommen ausgeschöpft werden könnten.

Frau Schülke prognostiziert, dass die Gelder voll ausgeschöpft werden sollten. Dennoch würde es weitere Maßnahmen geben.

Herr Stadtrat Boden kritisiert die insgesamt im Haushalt zur Verfügung stehende Summe. Er denkt, dass die Mittel nicht ausreichen.

Frau Schülke erläutert zu den verschiedenen Fördermitteln. In den letzten Jahren habe es auch Fördermittel seitens des Bundes gegeben. Sie weist darauf hin, dass Denkmaleigentümer steuerliche Erlässe erhalten, weshalb Denkmäler auch sehr beliebt seien und dass nicht alle Städte ein derartiges Förderprogramm auflegen

Beschluss B-036/2020

Der Kulturausschuss beschließt die Förderung von Denkmalpflegesaniierungs- und Denkmalsicherungsmaßnahmen im Haushaltjahr 2020 gemäß Anlage 3.

Abstimmungsergebnis: einstimmig bestätigt (11 Ja-Stimmen)

5 Aktuelle Informationen zur Kulturhauptstadtbewerbung

Herr Csák führt in den Tagesordnungspunkt ein. Er informiert über die Zeitschiene des zweiten Bidbooks. Es mussten Überlegungen erfolgen, wie mit den aktuellen Corona-Bedingungen umgegangen wird. Mit der Kulturstiftung der Länder wurde über das weitere Verfahren gesprochen, um Änderungen und Anpassungen vornehmen zu können. Inzwischen folgte eine schriftliche Bestätigung, dass es eine neue Zeitschiene für den Bewerbungsprozess gebe. Das Bidbook ist bis zum 21.09.2020 einzureichen. Die Jury wird im Oktober zu Besuch kommen und anschließend ihre Entscheidung treffen. Er informiert, dass die Chemnitzer Kulturregion stetig am Wachsen sei. Der Stadtrat der Stadt Freiberg habe Anfang Mai 2020 mit großer Mehrheit entschieden, sich Chemnitz auf dem Weg zur Kulturhauptstadtbewerbung anzuschließen.

6 Informationen zu den "Leitlinien zur gemeinsamen Bewältigung der Corona-Krise „Kultur - weiter Raum geben – partnerschaftlich durch die Krise“

Herr Csák informiert zum Tagesordnungspunkt anhand einer Power Point Präsentation.

Herr Bürgermeister Burghart informiert über die stattgefundenen Telefonkonferenz des Kulturbeirates. Er erklärt, dass noch ausreichend Budget für das kommunale Sonderprogramm „In der Krise sichtbar und hörbar bleiben“ vorhanden sei. Es wurde die Möglichkeit geschaffen, Anträge online zu stellen.

- 7 Infektionsgeschehen Coronavirus SARS -CoV-2/COVID 19 in der Stadt Chemnitz -
aktuelle Informationen aus den Fachämtern des Dezernates 5
Berichterstattung: Kulturbetrieb und Kunstsammlungen Chemnitz
-

Herr Dr. Bußmann führt anhand einer Power Point Präsentation ein und informiert über den aktuellen Stand der Kunstsammlungen.

Herr Csák knüpft an die Ausführungen von Herrn Dr. Bußmann an und informiert über die Einrichtungen des Kulturbetriebs.

Herr Bürgermeister Burghart ergänzt, dass alle Einrichtungen schrittweise unter der Umsetzung der Maßnahmen der Corona-Pandemie den Betrieb wieder aufnehmen werden.

Herr Stadtrat Rotter fragt, wie es perspektivisch aussehen werde, die Defizite bei den freien Trägern auszugleichen. Er weist darauf hin, dass die Mehrsprachlichkeit der Homepage der Kunstsammlungen noch nicht umfassend gegeben sei. Zudem informiert er über virtuelle Rundgänge, in denen Museen besichtigt werden können und Erklärungen dazu erfolgen und fragt, ob man dies in Chemnitz übernehmen könne

Herr Dr. Bußmann erklärt, dass an der Mehrsprachlichkeit bereits gearbeitet werde. Dies benötigt jedoch Zeit und bringt entsprechende Kosten mit sich. Ein virtueller Rundgang wurde bereits für die Karl-Schmidt-Rottluff-Ausstellung angeboten. Auch dies benötigt Zeit und entsprechende Ressourcen. Unter den aktuellen Umständen werde auch daran weiter gearbeitet.

Herr Bürgermeister Burghart informiert, dass auf der Basis einer Prioritätenliste gehandelt werde. Diese müsse demnach abgearbeitet werden.

Frau Stadträtin Patt fragt, warum zwei Anträge für das kommunale Sonderprogramm „In der Krise sichtbar und hörbar bleiben“, die Herr Csák erwähnte, nicht genehmigt wurden und ob zu den städtischen Theatern weiter ausgeführt werden könnte.

Herr Bürgermeister Burghart erläutert, dass mit dem Sonderprogramm Chemnitzer Künstler und Künstlerinnen gefördert werden sollen. Die zwei betroffenen Anträge entsprechen dem nicht.

Aufgrund sachsenweiter Regelungen mussten die Theater schließen. Es folgte ein Antrag auf Kurzarbeit. Er führt aus, dass der Blick auf den 18. Mai gerichtet werden sollte, an dem vieles wieder möglich sein werde, wenn auch nicht wie gewohnt. Die Theater stellen derzeit ein Programm für den Sommer auf, welches den Anforderungen der aktuellen Umstände angepasst werde. Entscheidungen dazu sollen in den nächsten Wochen getroffen werden.

Frau Stadträtin Bombien fragt, ob für die Volkshochschule ein Onlineverfahren möglich gewesen sei und wie sich dies finanzieren würde.

Herr Csák nimmt die Frage auf und sichert eine Beantwortung zu.

8 Verschiedenes

8.1 Mündliche Informationen der Verwaltung

H Herr Bürgermeister Burghart informiert, dass zur nächsten planmäßigen Sitzung des Kulturausschusses am 4. Juni keine Vorlagen vorgemerkt sind. Aus Sicht der Verwaltung sei eine Sitzung nicht erforderlich. Am 25. Juni würde die darauffolgende planmäßige Sitzung stattfinden, zu der die Vorlage zur Förderrichtlinie vorgesehen ist. Dies sei zugleich die letzte Sitzung vor der sitzungsfreien Zeit. **Herr Bürgermeister Burghart** fragt die Ausschussmitglieder, ob die Sitzung am 4. Juni entfallen könnte.

Frau Stadträtin Patt bittet um schriftliche News zu den Auswirkungen der Corona-Pandemie.

Herr Bürgermeister Burghart sichert die entsprechenden Informationen zu und bittet um Abstimmung des Vorschlags, die Sitzung am 4. Juni nicht einzuberufen.

Der Kulturausschuss beschließt einstimmig (10 Ja Stimmen, 1 Enthaltung) die Sitzung am 4. Juni nicht einzuberufen.

8.2 Fragen der Ausschussmitglieder

Es gibt keine Fragen.

9 Bestimmung von zwei Ausschussmitgliedern zur Unterzeichnung der Niederschrift der Sitzung des Kulturausschusses - öffentlich -

Zur Unterzeichnung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung werden Frau Stadträtin Patt und Herr Stadtrat Bartl bestimmt.

02.06.20
Datum
Ralph Burghart
Ralph Burghart
Vorsitzender
des Ausschusses

08.06.2020
Datum
A. Patt
Frau Patt
Mitglied
des Ausschusses

.....
Datum
Herr Bartl
Mitglied
des Ausschusses

18.05.20
Datum
S, Smolinski
Frau Smolinski
Schriftführerin

Die Niederschrift wird vorbehaltlich der Unterzeichnung durch Herrn Stadtrat Bartl freigegeben.